



Einladung

Online-Workshop: Gelingende Beteiligung – Von Bedürfnissen und Bedarfen

Montag, 9. Oktober 2023 | 9:30 bis 13:30 Uhr

Dieser Workshop ist Teil 3 der Workshopreihe: Gut Netzwerken in Hamburger Stadtteilen

Netzwerkarbeit ist anspruchsvoll und bereichernd. Sie verbindet Akteur:innen und Strukturen.

Die Arbeit in Netzwerken ist komplex und sie ist elementar, etwa beim Aufbau integrierter kommunaler Strategien in der Gesundheitsförderung oder in der Arbeit mit regionalen Pflege- und Demenz-Netzwerken.

Es geht darum, Unterstützungsangebote öffentlicher und privater Anbieter über Altersgruppen und Lebensphasen hinweg aufeinander abzustimmen und zu verbinden.

Ziel der Netzwerkarbeit ist es, Menschen mit schwierigen oder benachteiligten Lebensbedingungen sowie ihren An- und Zugehörigen Angebote zugänglich zu machen. Diese sollen unterschiedliche Bedarfe berücksichtigen, individuelle, familiäre und soziale Eigenressourcen stärken sowie Chancengleichheit fördern.

Wenn engagierte Akteur:innen sich ressort- und handlungsfeldübergreifend vernetzen, kann ein langfristiges, umfassendes und tragfähiges Netz von Unterstützung, Beratung, Begleitung und Pflege unter Beteiligung derjenigen entstehen, die unmittelbar betroffen sind.

Damit Ihnen diese anspruchsvolle Netzwerkarbeit gut gelingt, bietet diese Workshopreihe praktisches Handwerkszeug sowie Raum für kollegialen Austausch und Reflexion.

Montag, 9. Oktober 2023

PROGRAMM

Workshop 3:

Gelingende Beteiligung – Von Bedürfnissen und Bedarfen

Inhalte des Workshops:

Ansatz der Beteiligung als zentraler Leitgedanke in der Gesundheitsförderung:

- : Gute Gründe/Argumente für Partizipation
- : Public-Health-Action Cycle
- : Kriterien guter Praxis
- : Stufen der Beteiligung

Einblick in Instrumente zur Bedarfserhebung bei Adressat:innen:

- : Fokusgruppeninterviews
- : Stadtteilspaziergänge
- : Netzwerkmapping
- : Photo-Voice

Erfahrungsaustausch zu Herausforderungen & Gelingensfaktoren von partizipativem Handeln

Referentin:

Dr. Anna Streber ist Senior-Beraterin der matrix GmbH & Co. KG für die Themen Netzwerkentwicklung und Beteiligungsprozesse. Zudem ist sie als Prozessbegleiterin im Rahmen des Förderprogramms zum kommunalen Strukturaufbau des GKV-Bündnisses für Gesundheit tätig. In ihrer langjährigen Zusammenarbeit mit Akteur*innen der kommunalen Gesundheitsförderung ist es ihr ein Anliegen einen Beitrag zur gesundheitlichen Chancengleichheit zu leisten.

Die Workshopreihe ist ein Angebot der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Hamburg in Kooperation mit der Netzwerkförderung im Rahmen der Fachstelle Leben mit Demenz Hamburg und dem Pakt für Prävention.

ANMELDUNG

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online bis zum **02.10.2023** an unter:

<https://www.hag-gesundheit.de/veranstaltungen/2023-10-09-gelingende-beteiligung-von-beduerfnissen-und-bedarfen>

Die Teilnahme ist kostenlos.

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die [Teilnahmebedingungen](#).

Die Veranstaltung findet online über die Plattform „Zoom“ statt.

Einen Zugangslink erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Hinweis:

Ihre Anmelde Daten werden zum Zweck der Veranstaltungsdurchführung gespeichert.

Sie werden nicht an Dritte weitergegeben.

Veranstalterin:

Koordinierungsstelle Gesundheitliche
Chancengleichheit (KGC) Hamburg in
der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung e.V.

Hammerbrookstr. 73

20097 Hamburg

Tel: 040 288 03 64-0

E-Mail veranstaltungen@hag-gesundheit.de

www.hag-gesundheit.de

Die Hamburgische Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung e.V. (HAG) ist das landesweite
Kompetenzzentrum für sozialogenbezogene
Gesundheitsförderung in Lebenswelten. Ihr Ziel ist,
das körperliche, seelische und soziale Wohlbefinden
der Hamburger Bevölkerung zu stärken.